

Byzantinisch – frühchristliches Italien: Von Grado bis Ravenna

Busstudienreise der Volkshochschule Aschaffenburg
vom 19.09. – 27.09.2020 (Sa-So)

Begeben Sie sich mit uns auf eine Kunstreise in den geschichtsträchtigen Nordosten Italiens, geprägt von kulturellem Reichtum und herrlichen Zeugnissen, die Spätantike mit frühchristlicher Kunst vermischen. Großartige Schätzen aus dem 6. - 9. Jahrhundert belegen die hohe Kulturstufe des byzantinischen Reiches von Aquileia bis Ravenna. Daneben beschäftigen wir uns aber auch mit der Kultur der Römer und Langobarden beim Besuch von Klöstern, Kirchen und Städten im Friaul.



1. Tag (Samstag): Anreise ins Friaul

Um 06.00 Uhr Abfahrt in Aschaffenburg Ludwigstr. 17 gegenüber ROB. Anreise über die Autobahn Würzburg - Nürnberg – München – Salzburg – Tauernautobahn – Villach nach Bibione. Zimmerbezug für 5 Nächte im guten 4-Sterne-Hotel „Parigi“, nahe der herrlichen Strandpromenade gelegen.

2. Tag (Sonntag): Triest und Schloss Miramare

Heute unternehmen wir einen thematischen Spaziergang durch Triest mit der Piazza dell' Unità d'Italia, sehen neben Ausgrabungen der Römerzeit die Prachtbauten der Habsburger, besuchen den Colle di San Giusto mit der gleichnamigen Kathedrale und haben noch Zeit zum Besuch eines der berühmten Kaffeehäuser. Am Nachmittag Besichtigung von Schloss Miramare. Anschließend Rückfahrt nach Bibione.



3. Tag (Montag): Die Langobardenstadt Cividale del Friuli

Fahrt in die ehemals langobardische Herzogsstadt Cividale del Friuli. Über die Ponte del Diavolo erreichen wir den Dom und das Museo Cristiano mit dem berühmten Ratchis-Altar und dem oktogonalen Taufbecken des Callixtus. Einzigartig ist der Tempietto Longobardo im Mittelpunkt des Klosters S. Maria in Valle von byzantinischen Baumeistern errichtet - mit Fresken und Stuckarbeiten dieser Zeit. Das Archäologische Nationalmuseum beherbergt Preziosen des 7. und 8. Jhs. Wenn zeitlich möglich auf der Rückfahrt kurzer Besuch der Abtei von Rosazzo mit Rosengarten.



4. Tag (Dienstag): Udine

In der Stadt Udine arbeitete Giovanni Battista Tiepolo. Seine wundervollen Werke bewundern wir im Palazzo Arcivescovile, im Dom Santa Maria Annunziata und in der Capella della Purita. Das kleine Museo del Duomo im Baptisterium zeigt Bilder aus dem Leben der hl. Hermagoras und Fortunatus. Nachmittags Besichtigung der schlossartigen Villa Manin in Passariano, der größten vollständigen Villenanlage im Friaul und Veneto. Die Patrizierfamilie Manin galt als eine der reichsten Adeligen in der Republik von Venedig.

5. Tag (Mittwoch): Aquileia und Grado mit Lagunenfahrt

Fahrt nach Aquileia (Weltkulturerbe) Auf einem archäologischen Spaziergang erkunden wir den Bereich des ehemaligen Hafens, die mittelalterliche Basilika mit gut erhaltenen Fußbodenmosaiken, der Krypta der Fresken, das Baptisterium und die antiken Ausgrabungen sowie das sehenswerte Museo Paleocristiano. Fahrt nach Grado. Besichtigung des Grabungsbereichs „Basilica delle Corte“ in der Lagunenstadt Grado. Spaziergang durch die malerische Altstadt. Am Nachmittag Lagunenschiffahrt ab/bis Grado mit Halt auf der Insel Barbana. Anschließend Besichtigung der frühchristlichen Basiliken Sant' Eufemia und Santa Maria.



6. Tag (Donnerstag): Auf dem Weg nach Ravenna

Unterwegs unternehmen wir einen Abstecher zum altherwürdigen Klosters Santa Maria in Sylvis bei Sesto al

Reghena, eine Benediktinerabtei aus dem 9. Jh. In der Eingangshalle der Abtei befinden sich Fresken aus der Schule Giottos (oder zum Dom mit Ausgrabungsstätte und romanisch-byzantinischen Baptisterium in Concordia Sagittaria bei Portogruaro) Mittagspause in Chioggia. Nachmittags Besichtigung der Benediktinerabtei Pomposa aus dem 6. Jh. Zimmerbezug für 3 Nächte im 5-Sterne „Grand Hotel Mattei“ in Ravenna.



7. Tag (Freitag): Goldene Mosaiken in Ravenna

Die ehemalige Hauptstadt des Weströmischen Reiches gehört zu den sehenswertesten Städten Italiens (UNESCO Weltkulturerbe). Besichtigungen in Ravenna: Baptisterium der Orthodoxen aus der Mitte des 5. Jhs, ausgestattet mit großflächigen Mosaiken auf kobaltblauem Hintergrund, das Dommuseum mit der Elfenbeincathedra des Maximian, das Baptisterium der Arianer; die wichtigsten Baudenkmäler aus der gotischen und byzantinischen Zeit: S. Apollinare Nuovo, der Palast Theoderichs des Großen, dem König der Ostgoten und S. Vitale mit Mausoleum der Galla Placidia, ausgestattet mit großartigen Mosaiken.

8. Tag (Samstag): Ravenna und Classe

Fahrt nach Classe. Besuch des Museums Classis. Ein umfangreiches museales Erbe mit 600 Fundstücken zeigt die verschiedenen Phasen der Geschichte Ravennas wie die Herkunft von Etruskern und Umbrenn, die Römische Zeit, die späte Kaiserzeit, das Ravenna Theodorichs und der Byzantinischen Eroberung. Anschließend Besuch der Basilika Sant' Apollinare in Classe, das beeindruckendste Beispiel unter den frühchristlichen Basiliken. Am Nachmittag Fortsetzung des Stadtrundgangs in Ravenna durch die verwinkelten Gassen der Altstadt. Zeit zur freien Verfügung. Rückfahrt zum Hotel, Abendessen mit typisch lokalen Spezialitäten.



9. Tag (Sonntag): Heimreise nach Aschaffenburg

Nach dem Frühstück Heimreise über die Autobahn nach Aschaffenburg. Rückkunft am Abend.

Leistungen:

- Fahrt im komfortablen 4-Sterne-Fernreisebus
- Kaffee, Tee, Gebäck und Kuchen auf der Anreise
- gutes 4-Sterne-Hotel „Parigi“ in Bibione (19.09. - 24.09.20)
- 4-Sterne-Superior "Grand Hotel Mattei" in Ravenna (24.09. - 27.09.20)
- komfortable Zimmer mit Bad oder DU/WC, Föhn, Telefon, Sat-TV, Minibar, Safe, Klimaanlage, WLAN
- 8 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet
- 8 x HP in den Hotels (3-Gang-Menü und Gemüse-Buffer im Grand Hotel Mattei)
- Willkommensdrink im Grand Hotel Mattei in Ravenna
- Eintritte Monastero di S. Maria in Valle mit Tempietto Longobardo, Museo Cristiano und Archäologisches Nationalmuseum, Abtei von Rosazzo, Schloss Miramare inkl. Audioguide, Kombiticket Aquileia (Basilika mit Krypten, Baptisterium, Archäologisches Nationalmuseum, Museo Paleocristiano), Museo del Duomo in Udine, Kapelle der B.V. della Purità, Palazzo Archivescovile, Villa Manin in Passariano, Kombiticket für die kirchlichen Bauten Ravenna (S. Apollinare Nuovo, Baptisterium der Orthodoxen, Erzbischöfliches Museum, S. Vitale mit Mausoleum der Galla Placidia), Kombiticket für die staatlichen Monumente (Mausoleum des Theoderich, S. Apollinare in Classe und Archäologisches Nationalmuseum), Domus bei Tapetti di Pietra, Baptisterium der Arianer, Castello del Buonconsiglio Trient
- Lagunenfahrt ab/bis Grado
- alle Rundfahrten gemäß Programm und örtliche Kurtaxe
- Reiseleitung durch Frau Dr. Peters während der gesamten Reise

Reisepreis pro Person im Doppelzimmer: **€ 1.175,-**

Einzelzimmer-Zuschlag: € 120,-

Anmeldungen, Informationen und Veranstalter:

Ehrlich Touristik GmbH & Co. KG, Ziegelgasse 3, 63897 Miltenberg

Tel. 09371-7377 - Fax 09371-80733 - Email: reisen@ehrich-touristik.de - www.ehrlich-touristik.de

Anmeldeschluss : 30.06.2020 (spätere Anmeldungen nur auf Anfrage möglich)

Mindestteilnehmerzahl: 30 Personen

Reiseorganisation : Gabriele Bokr

Im Reisepreis sind Eintrittsgelder und Bootsfahrten im Wert von € 120,- enthalten.

Programmänderungen vorbehalten. Gültiger Personalausweis oder Reisepass erforderlich.

